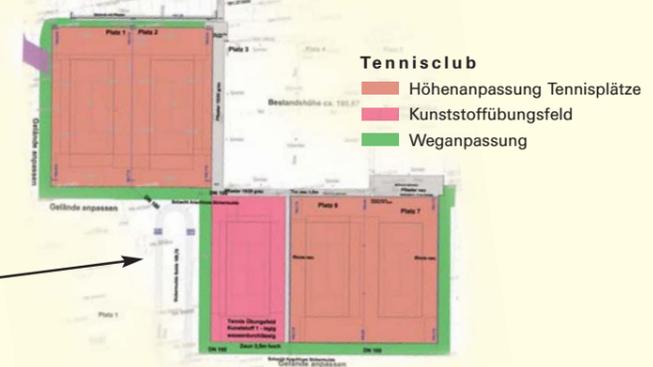
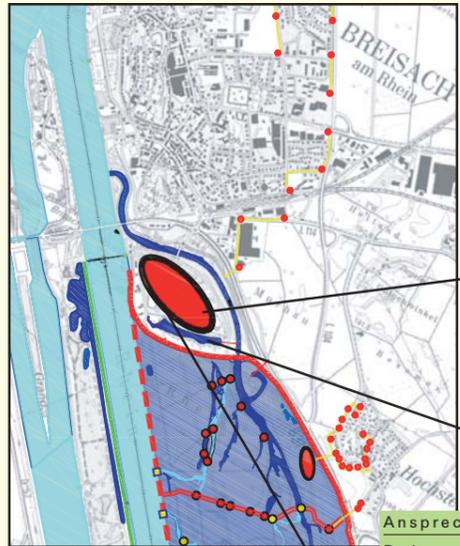


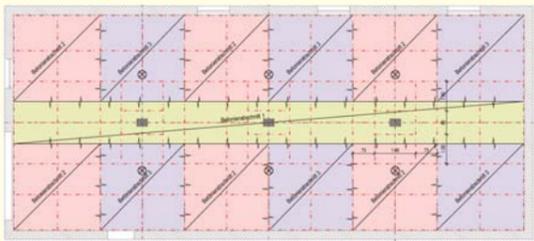
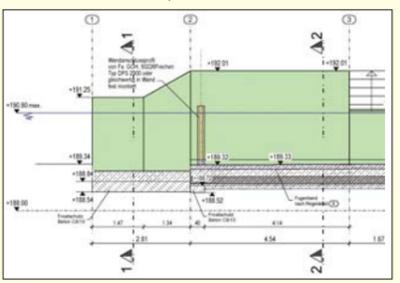
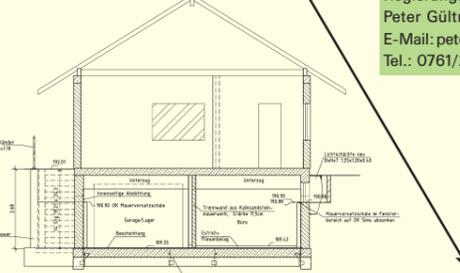
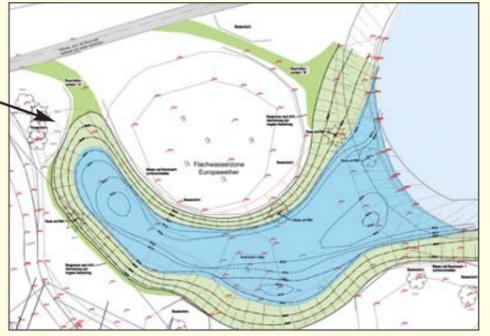


- WEITERE SCHRITTE**
- ▶ Fertigstellung der Planungen für die Bereiche Hartplatz und Waldstadion
 - ▶ Abstimmung und Planung der Haustechnik für das Vereinsheim vom Sport- und Turnverein
 - ▶ Abstimmung und Planung der Anpassungsmaßnahmen am Waldschwimmbad
 - ▶ Bauausführung der Planungen ab dem Winterhalbjahr 2014/15

Weitere Informationen
 Regierungspräsidium Freiburg
 Abt. 5, Referat 53.3 –
 Integriertes Rheinprogramm,
 Bissierstr. 7, 79114 Freiburg
 E-Mail: info-irp@rpf.bwl.de
 www.rp-freiburg.de unter
 der Rubrik
 Abt.5/Ref.53.3/Integriertes
 Rheinprogramm



Ansprechpartner
 Regierungspräsidium Freiburg:
 Peter Gültner
 E-Mail: peter.gueltner@rpf.bwl.de
 Tel.: 0761/208-4256



Hochwasserrückhalteraum Kulturwehr Breisach

 Anpassung Sport- und Freizeitanlagen

Impressum
 Herausgeber:
 Regierungspräsidium
 Freiburg
 Konzeption: Peter Gültner,
 Joachim Misselwitz,
 Jörg Schleppehorst, Petra Koch,
 Dr. Ulrike Pfarr, Regina Zingiser
 (RP Freiburg)
 Gestaltung: Maerzke Grafik
 Design, Leonberg
 Bildnachweis:
 Angelsportverein Breisach,
 Tennisclub Breisach e.V.,
 Regierungspräsidium Freiburg
 Gedruckt auf: FSC-Papier
 Dezember 2013

Diese Maßnahmen werden zusammen mit der
 Bundesrepublik Deutschland finanziert.



Baden-Württemberg
 REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG
 ABTEILUNG UMWELT



Baden-Württemberg
 REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG
 ABTEILUNG UMWELT



Sport- und Freizeitgelände der Stadt Breisach



Das Vereinsgebäude des Tennisclubs Breisach ist nicht vom Betrieb des Rückhalteraumes Kulturwehr Breisach betroffen.



Im Frühjahr 2014 sollen die neuen Tennis-Spielflächen wieder zur Verfügung stehen.



Die Erweiterung der Flachwasserzone am Europaweier wird während der Winterruhe der Natur ausgeführt.



Im Frühsommer 2014 ist die Umgestaltung des Europaweiers abgeschlossen.

Der aktuelle Stand

Im Winterhalbjahr 2013/14 werden in enger Abstimmung mit der Stadt Breisach und den betroffenen Vereinen die ersten Bauarbeiten im Bereich des Sport- und Freizeitgeländes auf der Rheininsel umgesetzt. Die grundsätzlichen Planungen hierzu wurden bereits im Sommer 2011 abgeschlossen. Mit diesem INFOblatt 4 möchten wir Ihnen die Orte und den Umfang der Bauarbeiten genauer erläutern.

TENNISCLUB

Zu den Anlagen des Tennisclubs Breisach e.V. zählen insgesamt sieben Tennisplätze und weitere Spielflächen. Beim Betrieb des künftigen Rückhalteraumes Kulturwehr Breisach kann für die tiefliegenden Tennisplätze 1, 2, 6 und 7 sowie das Basketballfeld und die Prallwand eine Beeinträchtigung durch ansteigende Grundwasserstände derzeit nicht ausgeschlossen werden. Um diese Anlagen zu sichern, werden die betroffenen Bereiche bauliche angepasst.



► Geländeerhöhungen

Die einzelnen Plätze werden soweit angehoben, dass künftig die Trag- und Systemschichten nicht vom Grundwasserhöchststand berührt und geschädigt werden können. Dadurch ist wie bisher der ganzjährige Spielbetrieb auf den Tennisplätzen und den anderen Spielflächen weiterhin möglich. Mit den Geländeerhöhungen werden auch die vorhandene Beregnungsanlage, die Feldbegrenzungen sowie alle Zugänge angepasst. Vom Tennisclub Breisach werden diese aus Gründen des Hochwasserschutzes im Rahmen des Integrierten Rheinprogramms (IRP) nötigen Bauarbeiten genutzt, um in Eigenleistung die heutigen Spiel- und Freizeitflächen zu erweitern und zu optimieren.

ANGELSPORTVEREIN

Vom Angelsportverein Breisach wird der beim Bau des Kulturwehres Breisach Anfang der 1960er Jahre entstandene Europaweier als Vereinsgewässer bewirtschaftet. Durch den künftigen Betrieb des Rückhalteraumes Kulturwehr Breisach werden die vorhandenen Kellerräume des Vereinsheims durch ansteigendes Grundwasser erreicht. Da lokale Schutzmaßnahmen (z.B. Grundwasserabsenkung durch Brunnen) hier keine optimale Lösung darstellen, werden die Kellerräume des Vereinsheims abgedichtet.

► Abdichtung der Kellerräume

Im Bereich der Bodenplatte wird die vorhandene Keller-sole abschnittsweise entfernt und durch eine wasserdichte, gegen Auftrieb gesicherte Betonsohle ersetzt. Zusätzlich werden die Kellerwände gegen aufsteigendes Grundwasser abgedichtet. Zeitgleich mit der Bauausführung am Vereinsgebäude beginnen die Arbeiten zur Erweiterung der Flachwasserzone am Europaweier.



Europaweier



Die Bohrkern der alten Betonssole des Vereinsheims wurden durch ein Labor untersucht. Die Ergebnisse fließen in die Konstruktion der neuen Sohle ein.

Abstimmung und Zusammenarbeit

- Die Arbeiten zum Umbau der Sport- und Freizeitanlagen erfolgen in enger Abstimmung mit den betroffenen Vereinen und der Stadt Breisach. Im Winterhalbjahr 2013/14 werden in einem ersten Schritt die betroffenen Anlagen von Tennisclub und Angelsportverein baulich angepasst.
- Im Winter 2014/15 ist geplant, die Arbeiten am Hartplatz, am Waldstadion der Sport- und Turnvereine sowie am Waldschwimmbad auszuführen.
- Die Nutzung der Anlagen, der Spielbetrieb und das Vereinsleben sollen durch die Bauarbeiten so wenig wie möglich beeinträchtigt werden.

